Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

23.1.1853 (No. 22)

Karlsruher Tagblatt.

r.

ntsa opn ieu.

21

belberg,

orgens

din.

en, Df-fel : orgens

abern.

Pfor3= duerer, Dossen=

rg. N. von

uggen= Eggen. it. von

herr Dbers

Baron deputos ruchau, Dbets

Bocher, uttgart.

ppenau. euznach. Kfm.

. S. - Bei Vin

berg. – Scibels her von las mit vurg. – Raftatt.

Rienzler

Sonntag den 23. Januar

1853

Rarlsruher Fruchtmarft.

Um 19. Januar 1853 wurden verkauft: im Mitte preis: 46 Mitr. Haber à 3 fl. 40 fr.

In ber hiefigen Dehlhalle blieben aufgeftellt 78,594 Pfb. Mehl. eingeführt wurden vom 13. bis

incl. 19. Januar 1853 bavon verkauft

blieben aufgestellt

175,149 Pfd. Mebl, 253,743 Pfd. Mehl, 184,065 Pfd. Mehl, 69,678 Pfd. Mehl.

Berfteigerungen und Berfaufe.

Hausversteigerung.

Das zur Bermögensmasse des verstorbenen Par-tikuliers Christoph Ki affer und bessen Wittwe da-bier gehörige breistodige Wohnhaus mit einstödigem Querbau, Holzremisen, hof und Garten, Karlsstraße Rr. 16, einseits neben Wascherin Frei, Wittwe, anberfeits neben Schloffermeifter Johann Beniohner gelegen, wird am

Dienstag ben 25. Januar b. 3., Bormittags 11 Uhr,

auf bem Gefchaftszimmer bes Notars Ras (Umalienftraße Rr. 1) einer zweiten und letten öffent-

lichen Bersteigerung ausgesest.
Das haus ist gut unterhalten und liegt in einem angenehmen Theil der Stadt.

Karlstuhe den & Januar 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Duller.

Wohnungsanträge und Gefuche.

Ablerftrage Rr. 31, nabe beim martgraff. Garten, ift ber untere Stod ju vermiethen, beftebend in 3 Bimmern, Alfof, Ruche, zwei Dachkammern, Reller, Solzremife und Theil am Bafchhaus, auf Berlangen fann auch Stallung fur 4 Pferbe nebft Beufpeicher bagu gegeben werben, und ift auf ben 23. April zu beziehen. Naheres Steinftraße Dr. 9 im untern Stod.

Ablerftraße Rr. 40 find zu vermiethen: im hinterhaus 2 geräumige Bimmer, 2 Kammern 20.; sobann auf ben 1. Februar 2 Bimmer, und ein moblirtes Manfarbengimmer,

Afabemieftrafe Dr. 29 ift im Geitenges 2. 3mal baube ju ebener Erbe ein heizbares Bimmerchen auf ben 23. Upril gu vermiethen. Bu erfragen im Saufe ober bei Grofherzoglicher Generalftaatstaffe.

Afabemie ftraße Mr. 34 ift im hintergesbaube ber obere Stock, bestehend in 2 Bimmern, Ruche, Speicherkammer, Reller, nebst allen Erforsberniffen, auf ben 23. April zu vermiethen. Nasheres ist in ber Blumenstraße Mr. 21, bei Biers

brauer Fels, zu erfragen. Ufabemieftrafe Dr. 37 ift ein Logis mit 2 Bimmern, Ruche, nebft Holzplat, und ein Bimmer mit ober ohne Mobel fogleich ober auf ben 23. April zu vermiethen. Eben afelbst ift ein noch neues Ranapee, ein Betteaften und ein einspanniges Ba-gengeschitr billig zu verfaufen. Raberes im zweiten Stod, vornenheraus.

Mmalienftrage | Dr. 2 ift eine febr freunds liche Bohnung von 7 Bimmern, nebft allem Bu-gebor, auf ber Commerfeite gelegen, auf ben 23.

April ju vermiethen. Daberes im Saufe felbft. Umalienftrafe Dr. 3 ift im hintergebaube, im obern Stod, eine freundliche Bohnung, beffe-bend in 4 Bimmern, Ruche, Reller, Speicherfammer, nebst allen Erforderniffen, auf ben 23. April gu vermiethen. Raberes ift zu erfragen in der Blumenstraße Rr. 21, bei Bierbrauer Fels.

Umalienstraße Rr. 5 ift im hinterhause by Johnis eine Bohnung zu vermiethen, bestehend in 3 Bimmern, 2 verrohrten Rammern, Ruche, Reller, nebft Solzsfall, und ift auf ben 23. Upril ju beziehen.

Umalienftrage Mr. 24 ift ber untere Stock, by Nol. bestehend in 4 Bimmern, Alfof, geraumiger Ruche, verrohtter Speicherkammer, Reller und Bugebor, auf ben 23. Upril zu vermiethen; auch ift bafelbft ein Bimmer, Ruche, Rammer, Reller und holgstall auf Das Rabere ift im untern Stock ju erfragen.

Amalienftraße |Dr. 57 ift ber obere Stod, bestehend in 6 Zimmern und Alkof, Kuche, Holz-lager, 1 Keller, 2 Speicherkammern, gemeinschafts lichem Waschhaus und Trockenspeicher und 1 Garten mit einem kleinen Pstanzenhaus, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Seitenbau zu ebener

Erbprinzenstraffe Rr. 37 ift ber 3. Stock, bry. Wappitsten fonstigen Erforderniffen, auf ben 23. April zu vermiethen.

Fasanenstraße Rr. 4 find 5 3immer, Alfos, Inoch bry Kin 2 Mansardenzimmer, Ruche, Keller, Holzplas und gemeinschaftliches Waschhaus auf ben 23. April zu Lingbog. vermiethen. Bu erfragen im Ect ber Langen= unb Fafanenftraße im zweiten Stock. Much ift bafelbft

Millinory

an einen lebigen herrn ein moblirtes Bimmer auf

ben 1. Februar gu vergeben. Der. 6 ift ein Manfarnann. bry. benlogis zu vermiethen, beftebend in 3 Bimmern, Ruche, Reller, nebft Speicherfammer, und fann auf ben 23. April bezogen werben.

Berrenftrage (fleine) Dt. 14 ift im untern Stod ein Logis, bestehend in einem 3immer, Alfof, Ruche, Reller und Holzstall, an eine kleine Familie zu vermiethen; ferner ber zweite Stodt, bestehend in 3 Zimmern, Ruche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus; beibe find auf ben 23. April be-ziehbar, zu vermiethen. Das Nabere im untern ziehbar, zu vermiethen. Stock.

Berrenftraße Dr. 22, dm fatholifden Rirchen= plat, ift ein geräumiges, gut moblirtes Bimmer an einen soliden herrn fogleich ober auf den 1. Februar zu vermiethen. Naberes eine Treppe hoch.

Sirfchftraße Dr. 6 lift ein Logis im Sinter-haus zu vermiethen, beftebend in 2 3immern, Aifof, Ruche nebft fonftigen Erforderniffen, und ift auf ben' 23. April zu beziehen.

Bir diftrage Dr. 17, im Sintergebaube, ift ein Manfardenlogis, beftebend in 3 3immern, Ruche, Reller, Solg- und Schweinftall, nebft einem großen Garten auf ben 23. April gu vermiethen.

Rarl=Friedrichsftraße Dr. 3 ift ber britte Stod fogleich und ber zweife Stod auf ben 23. Upril gu vermiethen. Raberes Gieruber im untern Stod.

Rarleftraße Rr. 10 |ft im Sintergebaube eine Bohnung von zwei fleinen Bimmern, Ruche, Reller nebft ben ubrigen Erforberniffen auf ben 23. Upril gu vermiethen. Raberes im untern Stod bes Bor= berhauses.

Rarleftrage Dr. 21 ift ein Logis im zweiten Stod, bestehend in 4 - 5 Bimmern, Ruche, Reller, Magde und Speicherfammer, Untheil am Bafchhaus nebft allen übrigen Bequemlichkeiten, auf ben 23. Upril beziehbar, ju vermiethen; auf Berlangen fonnte Stallung, Remife, Beufpeicher und Bebientenzimmer nebft einem Sausgartden bagu gegeben merben.

Rarleftrage Dr. 37 ift ein Manfarbenlogis mit 4 Bimmern, Ruche, Reller und Speicher auf den 23. April ju vermiethen.

Kreugstraße Dr. 5, im zweiten Stock, ift eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alfof, Speicherkammer, Ruche, Reller, Holzplat nebst gemeinschaftlichem Waschhaue, auf ben 23. April zu vermiethen.

Rronen frage Dr. 29 find zwei Logis zu vermiethen: im zweiten Stod, vornenheraus, zwei große tapezirte Bimmer, Ruche, Reller, Speicher ic., und im britten Stod ein Bimmer mit Ultof, Ruche, Reller nebft fonftigen Bequemlichteiten, und auf ben 236 Upril gu begieben; auch tonnen bafelbft einige junge

Herte zu beziehen; auch tonnen vafeioft einige funge herren in Koft und Logis aufgenommen werden.
Kronenstraße Mr. 40 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Kuche, nebst Zusbehör auf den 23. April zu vermiethen.

Langeftraße Dr. 22 ift im hinterhaus ein Logis, beftehend in 2 Bimmern, Ruche, Speicher, Reller und Untheil an ber Bafchtuche auf ben 23. April zu vermiethen.

Langeftrage Dr. 24 ift im obern Stod, by vornenheraus, ein Logis zu permiethen, bestehend in 3 Zimmern, Ruche, Rellev zc., und ist auf den 23. April zu beziehen.

Langeftrage Dr. 39 Lit. B. ift im Sinter= bay gebaube ein Logis ju vermiethen, beftehend in 2 3im-

mern, Ruche, Reller, Holfplat und Speichet, und kann sogleich ober auf ben 23. April bezogen werden. Langestraße Nr. 56 bei Hoffattler Munt, ift ein Logis im Hinterhaus, bestehend in 2 Bimsmern, Keller, Speicher und Holzremise, auf ben 23. April ju vermiethen.

Langeftrafe Dr. 85 ift im zweiten Stod ein freundliches Logis, bestehend in 3 ineinander geben:
ben Zimmern, wovon 2 beigbar sind, nebst Ruche,
Reller, Holzplat, auf ben 23. April zu vermiethen.
Langestraße Rr. 139 ift ein auf den 23.

Upril gu beziehender Laben nebft Logis, beftehend in 5 Bimmern, Ruche, Reller und Speicherkammer, gu vermiethen.

Langestraße Nr. 149 ist der britte Stock, bestehend in 4 Zimmern Ruche, Keller ic., auf den Raheres im zweiten Stock.
Langestraße Nr. 167 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend in cheinander gehenden Zimmern, Kuche, Keller, Holzplaß nehst allen übrigen Erfordernissen zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst. Stod bafelbit.

Langeftraße Rr. 213, bem Graff. Langen= 2.3, flein'fchen Garten gegenuber, ift ber mittlere Stod, bestehend in 9 Bimmern, Ruche, Reller, Manfarben und allen fonstigen Erforberniffen, mit ober obne Stallung und Bebientenzimmer, auf ben 23. April gu vermiethen.

Lyceumsftrage Dr. 3 ift im zweiten Stod ein Logis von 7 Bimmern nebft allen Erforderniffen

auf den 23. April zu vermiethen. Epceumsftrage Dr. 6 find im zweiten Stoch 2.3 zwei Logis auf ben 23. April zu vermiethen, bas eine von 6 und bas andere von 3 3immern, nebft Ruche und allem fonftigen Bugehor. Raberes ju erfragen Berrenftrage Dr. 25 im zweiten Stod.

Reuthorstraße Dr. | 11 ift ein freundlich

moblirtes Bimmer, auf die Straße gehend, fogleich ober auf den 1. Februar zu vermiethen.

Mappurrerthorstraße Rr. 7 ift auf ben 23. April ein Logis zu vermiethen, bestehend in

Stube, Alfof, Ruche, Reller und Solgftall. Steinftrage Dr. 9 ift im hintergebaube ein Logis, beftehend in 2 Bimmern, Ruche, einer Dach= fammer, Solgraum, Reller und Theil am Bafch= haus, ju vermiethen und auf ben 23. April bezieh= bar. Naheres im untern Stock bafelbft.

Baldhornftrage Dr. 10, im Sintergebaube, find zwei Bohnungen von vier und zwei Bimmern, nebft ben übrigen Erforberniffen fogleich ober auf

ben 23. April gu vermiethen.

Baldhornftrage Mr. 12 ift ein Logis im zweiten Stod, bestehend in 4 - 5 Bimmern, Ruche, Reller, Speicher, Magbegmmer, Solgplag und Un-theil am Baschhaus; ebendaselbst ift im hinterhause ein Logis, bestehend in Stube, Alfof, Rammer, Ruche, Speicher nebft Rammer und Untheil am Bafch= haus, fogleich ober auf ben 23. Upril gu vermiethen.









Balbhornftrage Dr. 27, im zweiten Stod, ift ein Logis zu vermiethen, bestebend in 2 tapezirten Bimmern, Ruche, Reller, Speicher, gemeinschaftlichem Bafchhaus und Erodenfpe cher, und ift fogleich ober auf ben 23. April ju beziehen.

Baldftraße (alte) Dr. 11 ift ber obere Stod, bestehend in 4 Bimmern, Ruche, Speicherfammer Reller und Untheil am Bafchaus, auf ben 23. Upril gu vermiethen; auf Berlangen fann auch ein weiteres Bimmer abgegeben werden. Raberes bei Rauf-

mann Comund Rolis.
28 ald ftrafe Rr. 30 ift ein Logis zu vermiethen, beftehend in 2 Bimmern, Ruche, Reller, Speicherkammer, nebst holgplat, und ift auf ben 23. Upril zu beziehen; auch ift bafelbft im hintergebaube ein moblirtes Manfarbengimmer gu vermiethen und

fann auf ben ersten Februat bezogen werben.
Walb ftraße (alte) M. 37 ift ber 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern und sonst allen Erforderniffen, sowie zwei kleine Logis zu vermiethen.

Balbftrafe (neue) Dr. 51 ift im hinterge-baube ein Logis, bestehend in 2 3immern, Alfof, Ruche, Speicherkammer ic., auf ben 23. April ju

Balbftraße (neue) Dr. 53, Ed am Lubwigs-plat, ift im obern Stock eine Wohnung von funf Bimmern, Ruche ic. sogleich ober auf ben 23. April ju vermiethen. Daberes Balbftrage Dr. 28.

Bahringerftraße Dr. 9 ift ber mittlere Stock mit 5 Zimmern fogleich ober auf ben 23. April, und im hintergebaube zwei Logis, jedes mit 2 Zimmern sammt Zugehor auf ben 23. April' zu vermiethen. Ferner ift in der neuen herrenstraße Nr. 62, im hintergebaude, ein kleines moblirtes Zimmer fogleich zu vermiethen. Das Nahere neue herrenstraße Dr. 62 gu vernehmen.

Bahringerftraße Dr. 47, Ed ber Rronen= ftrafe, ift im zweiten Stod ein Logis von 5 3im= mern und fonftigem Bubehor auf ben 23. Upril gu vermiethen.

Bahringerftraße Dr. 55 ift ein Logis im weiten Stod von 4 Bimmern, Ruche, Reller und Magbkammer auf ben 23. Upril zu vermiethen. Bu

erfragen Lammstraße Rr. 6, ebener Erbe.

3åhringerstraße Rr. 157 sind zwei ineinanber auf die Straße gehende freundliche Zimmer,
ober auch ein großes Zimmer auf den 23. April
zu vermiethen; auf Berlangen können solche auch fruher bezogen werben.

Bahringerftrafe Dr 66 ift im Sintergebaube eine Wohnung von 2 Bimmern, Ruche, Rellet und Speicherkammer auf ben 23. Upril ju vermiethen.

Babringerftrage Dr. 76, Commerfeite, ift im 3. Stod eine abgefchloffene Bohnung von funf Bimmern, Manfarbengimmer, Ruche, Reller, Solgsftall, gemeinschaftlichem Bafchhaus und Trodenfpeicher, auf ben 23. Upril ju vermiethen. Bu erfragen im zweiten Stod.

Babringerftrage Rr 78 ift im 3. Stod ein moblirtes Bimmer, auf bie Strafe gebend, billigft gu vermiethen. Ebenbafelbe ift ein gut erhaltener Schienenheerd gu vertaufen

Birtel (innerer) Dr. 8 ift ein Logis von vier] 1. 3mi Bimmern, Ruche, Reller, Dolgremife, Dagd= und | C. B.

Speicherkammer fogleich ober fpater ju vermiethen. Inillie Birtel (innerer) Rr. 10 find mehrere Logis 2.3.11 von 3 bis 5 Bimmern, nebft ubrigen Erforberniffen gu vermiethen. Raberes bei Raufmann Berger.

Im Ed ber Langen= und Lammftrage Dr. 77 ift im zweiten Stod eine freundliche Wohnung von 5 Bimmern, Ruche, Rammer zc. auf ben 23. Upril gu vermiethen.

Bor bem Ruppurrerebor, bei Schmiebmeifter Billmann, ift ein Logis, bestehend in 2 3immern, Ruche, Reller, Solzstall und Untheil am Baschhaus, auf ben 23. Upril ju vermiethen.

Wohnungen ju vermiethen.

In einer angenehmen Lage ber Stadt ift ein febr fcones Logis, beftebend in 5 bis 7 3immern, nebft Bugehor, fogleich ober auf ben 23. Upril gu vermiethen.

Ferner ift ein Logis, bestehend in 3 3immern, nebst Zugehör, auf ben 23. April zu vermiethen. Das Rahere ertheilt das öffentliche Geschäfts-bureau von Ruth, vorpeter Zirkel Nr. 16.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgefuch.] 600 fl. werden fogleich gegen Burbli beliebe man im Rontor biefes Blattes abzugeben.

(1) [Dienftgefuch.] Ein folides Madchen, bas gut fochen, naben, bugelf und allen hauslichen Urbeiten gut vorstehen tonn, auch gute Beugniffe aufzuweifen hat, municht fogleich eine Stelle gu erhalten. Bu erfragen fin ber Langenftrage Dr. 3, nachft beim Durlachertfor.

Berlorenes.

Um Mittwoch ben 12. b. M., in ber Fruhe, ging auf bem Bege von bem Gafthaus jur Stadt Straßburg hier durch die Zähringers, Kronens, Durs lacherthorstraße dis Pforzheim ein Sack altes Kupfer, bezeichnet C. N. Nr. 125, im Gewicht von 98 K verloren, und wird der redliche Finder ersucht, solchen gegen eine gute Belohnung dem Unterzeichneten oder dem Fuhrmann Christian Faußer in Pforzheim zuzustellen.

Rarisruhe ben 14. Januar 1853. Georg Beck, Dberfpanner im Gofthaus gur Stadt Strafburg.

Es ift in meinem Laben ein Regenfchirm gurudgelaffen worden; ber Gigenthumer fann Imil folden gegen bie Ginrudungegebuhr in Empfang nehmen.

Jaf. Ammon.

Buchsholz) ift um ben Preis von 22 fl. zu ver-

Stod, ift ein ichoner ichwarzer Tuchrod, ber fich auch fur einen Ronfirmanden eignen murbe, billigen Preifes ju verfaufen.

Innel

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

đ

in

dh=

di=

uf

im

fne

ufe

fd)=

en.

the,

Mamenstegister versehene Schmetterlings: fammlung ift aus Zuftrag billig zu verfaufen und kann taglich engefehen werden Walbebornstraße Rr. 42, eine Teppe boch.

nenheerd mit Kupferhafen nebst Bactofen ju ver-taufen. — Much ift bafelest ein moblirtes Zimmer fogleich zu vermiethen.

Raufgefuch. Es wird ein Klavier zu faufen icht. Raberes in ber Umalienstraße Rr. 71 im gefucht. zweiten Stod.

Gin Garten ift fogleich zu vermiethen auf mehrere Jahre, etwas über ein Biertel Morgen groß, in gutem Buftand erhalten; berfelbe liegt hinter, bem Saus Nr. 36 ber Stephanienstraße und stoft bis auf die Querallee. Raheres im zweiten Stock besselben Saufes. Miethpreis per Jahr 30 fl.

Zeichenunterricht.

Ich beehre mich, ben verehrten Eltern die ergesbenste Anzeige zu machen, daß mit dem 1. Februar d. J. in meinem Unterricht Schüler aufgenommen werden.
Die Unterrichtsstunder sind folgende: täglich von 11-12, 1-2, Mittwochs und Samstags von 2-5 Uhr, in den übrigen Tagen von 3-6 Uhr. — Mein Zeichenlokal besindet sich Zährinsgerstraße Nr. 77 gerftraße Dr. 77.

Das monatliche honorar von wochentlich vier Stunden beträgt 1 Guben.

mul.

Much empfehle ich mich in Ertheilung von Prisvatftunden im Beichnen Tufchen und Malen.

Gur junge Gewerbeleute ertheile ich Conntags fruh von 8 — 12 Uhr für ein monatliches Honorar von 30 fr. Zeichenunterricht, und labe hiermit zum Besuche ein.

Ich werbe mich bestreben, bas Zutrauen ber verehrten Eltern und Bormunder, welche ihre Sohne meinem Unterricht anvertrauen, ebenso zu rechtsertigen, wie ich es warend meines 23jahrigen Wirstens mir angelegen sein ließ.

Ludwig Rung.

Bum frangofischen Unterricht, sowohl in Conversation wie auch fur Unfanger, werben gegen außerst billiges Honorar Theilnehmer gesucht. Raberes zu erfragen Amalienfrage Dr. 20, ebener Erbe.

Privat : Bekanntmachungen.

Lebende Schildfröten,

Bommer'fche Ganfebrufte, Caviar, meftphal. mul. Schinken, Göttinger, Braunschweiger Galami-und Frankfurter Ganfeleberwurfte find wieder angefommen bei

Guftav Schmieder.

Beste, weichkochenbe weiße Parifer Bohnen ben à 6 tr. per & perkauft bei werden a 6 fr. per & mul.

Rarl Sauger, bem Burgerverein gegenüber. Schones großes franz. Geflügel, frifche frang. Auftern, achte ruff. Saufen, Caviar, -

Schellfifche, Cabeliau, Budinge, Briden, Sarbellen, Baringe, Dliven, Capern |c. empfiehlt C. Arleth.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Langenbruder Schwefel-, Emfer Rranchen-, Gelterfer=, Riffinger Ragoggi=, Friedrichs= haller=, Saibichuger=, Billnaer Bitter=Waffer find von frifcher Füllung eingetroffen.

Guftav Schmieder.

Anzeige.

Bon Paris gurudgefommen, beehre ich mid, hiermit anguzeigen, baf ich bort erlernt habe: Glace-Sanbichuhe in allen Farben ohne Geruch zu puben, waschen und schwarz zu farben; aus allen Stoffen, Seibenzeugen, Sammt, Merinos und Zuch Fleden zu reis nigen; seibene Rleiber, Filet, Foulards, Shawls, sowie weiße Cachemire und Blon= ben gu mafchen; feibene Band in beliebigen Farben zu farben. 3ch empfehle mich in bies fen Arbeiten ju geneigten Auftragen und verfpreche fcnelle und billige Bebienung.

Marie Fuchs, geb. Kopp, Batbftrage Dr. 18, eine Stiege hoch.

Anzeige.

Da ich ichon mehrfach erfahren habe, baf ich mein Gefchaft aufgegeben hatte und nur ben Bittualienhandel treibe, so gebe ich meinen geehrten Freunden und bekannten Abnehmern damit kund, daß dies falsche Gerüchte sind. Ich empfehle daher meine vorrathigen Ragelwaaren in allen Sorten, und bitte um geneigten Bufpruch, fowie auch um Bestellungen in allen in mein Fach einschlagenben Urtikeln, und verfpreche fortwahrend gute und reelle Bedienung.

Rarl Birfenmeier, Ragelfdmiebmeifter, Durlagerthorftrafe Dr. 36.

Frifche Berliner Pfannfuchen find heute vorrathig bei

Wilh. Beder, Conbitor, Erbpringenftraße Dr. 16.

Ball-Coiffuren

verfaufe ich unter dem Ankaufspreis. J. Soliva.

Mngeige.

In ber Schlachthausftrage Dr. 3, im Seitengebaube, werben jederzeit Glace-Sanbichuhe gewaschen das Paar zu 5 fr.

A. Brenneifen.

Lund

n

eing

Do

dafel

经形形形元

(

n

Mu Mann und §

BLB

Gine große Parthie ächtfarbiger Cattune

mulmurk.

Zund

ift zu auffallend billigen Breifen einges troffen bei

> L. S. Leon Sohne, Langeftraße Dr. 169.

Großb. Bad. 50 fl. Loofe, Biehung am 1. Februar b. 3 .;

Großh. Bad. 35 fl. Loofe,

Biebung am 28. Februar b. 3., werden billigft verkauft bei

R. 21. Levis, Langeftrafe Dr. 94.

Parifer Ball Guirlanden.

Das Reueste in Guirlanden, Blumen und Branchen mit Golb un Silber (Guirlandes et fleures impériales) ist so eben in reicher Auswahl eingetroffen bei

> W. Miraux, Parfumeriehandlung, Balbftrage Dr. 18.

Neue elegante Dominos

fur herren und Damen in Seibe und Percal, feibene Roce und Coftume werben gu ben billigften Preisen abgegeben bei

Raroline Schmidt, geb. Bolf, Ablerstraße Rr. 15.

Dominos zu verleihen.

Bahringerstraße Rr. 56 werden alle Gorten Dominos von 18 bis 36 fr. ausgeliehen; eben- bafelbst werden Masten von 2 bis 3 fr. ausvertauft.

Bei Müller & Graff dahier find Saustalender eingetroffen:	folgende
Bolksbote aus Baben	6 fr.
Beibelberger Bolfskalender	6 fr.
Lahrer hinkende Bote	8 fr
Labrer Landbote	5 fr.
Freidurger Bote.	7 8.
Otelourger Wolfsfalender	A fr
Ralender für Zeit und Ewigkeit .	9 fr.
Suois Volkskalender	6 fr. 45 fr.
Fitting Boltstalender	36 fr.
austrem lind fammetide of a con a	
Mannheimer Wands, Taschens, Geschäftss, und Reisekalender, sowie elegante Dan lender zu baben	Schreib= nenfa=
lender zu haben. totte elegante Dan	Market St.

Borgügliches Bürtemberger Bier à 2 fr. 72. 3mml per Schoppen bei

Fr. Deff, jum Babifchen Sof.

Die erfte Genbung

Kemptner Bier

ift angekommen bei

F. Deff, jum Babifchen Sof.

Montag ben 31. Januar 1853.

Großer

Wiener Maskenball

für das Gefammtpublikum

Saale des Bürgervereins,

wobei sich bie f. f. österreichische Musik Regiment Benedek von Nastatt, unter ber Leitung bes k. k. Kapellmeisters Miloslav Könnemann, jum ersten Male in hiefiger Refidens boren laffen wird.

Der Saal wird geschmadvoll ausbecorirt fein, wozu noch besonders ein großer transparenter Kronleuchter nach Biener Urt verfertigt murbe.

Es fieht Jebermann frei, fich ju bemaskiren ober nicht. Rur in anftanbiger Rleibung ober Maskenangug ift ber Butritt erlaubt.

In ber Garberobe find Dominos, Larven, Barte

und Peruden zu haben. Bum Beften ber Urmen wird ein Gludshafen aufgestellt fein.

Die Gallerie ift nur vom Caale aus fur bas

Gefammtpublifum geoffnet.

Billets sind für herren zu 1 fl., für Damen zu 48 fr., durch die freundliche Uebernahme, bei herrn Kaufmann haagel und in meiner Wohnung, Amalienstraße Nr. 28, den 29., 30. und 31. Januar in Empfang zu nehmen.
An der Kasse tritt erhöhter Preis ein.
Anfang 7 Uhr, Ende 3 Uhr.

Diezu ladet hoflichft ein Werd. Het, Balletmeifter und Softanglehrer.

Beiertheim.

Bei Unterzeichnetem finbet heute Zangbeluftigung ftatt, wozu höflichft einladet

F. Reich, jum Stephanienbab.

Dankfagung.

Den eblen Menichenfreunden, welche burch rafche Sulfe meine verzweiflungevolle Lage ju verbeffern fuchten, fagen biermit ihren innigft gerührten Dant:

Rarieruhe ben 23. Januar 1853.

Gattler Lenginger und Familie.

Vinnelun

2mol.

Mufeum.

Freitag ben 28. b. D. finbet bie britte Abenb: unterhaltung im Mufeum ftatt. Unfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Die Commiffion.

Inuil.

Innit.

Mondorof.

Inul.

William

Gintracht.

Beute Abend Cofflinger Boch Bier.

Gewerb : Berein.

Sigung Montag ben 31. Januar, Abende 61/2 Uhr. 1) Bericht bes Borftands uber bas Birten bes Bereins.

Bericht bes Bibliothetars und bes Raffiers.

Bahl eines neuen Borftanbes.

Mufnahme von Mitgliedern.

5) Bortrag uber bie Fabrifation bes Porzellans, bes Steinguts und ber Topfermaaren.

Der Borftand.

Liedertafel.

Countag den 30. Januar, Abends 7 Uhr, findet im Promenadehaus der Gefellschaftsball ftatt. — Die hiezu nothigen Gintrittskarten konnen am nachsten Mittwoch und Donnerstag, je Abende von 8 — 9 Uhr, im Bereinslofal in Empfang genommen werben.

Karleruhe ben 22. Januar 1853. Der Borftanb.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag ben 23. Januar. 11. Abonnements-vorstellung. 1. Quartal Die Dame von Alvenel. Oper in 3 Mufzügen, von Boieldieu. Der Tert ber Gefänge ift Abends an der Kaffe

für 12 fr. ju haben.

Dienstag ben 25. Januar. 12. Abonnements. fellung. 1. Quartal. Bum erften Male: Das vorstellung. 1. Quartal. Bum ersten Male: Das Lingen. Luftspiel in brei Aufzügen, von Roberich Benedig. Hierauf: Zanz-Divertiffement, atrangirt von herrn Balletmeister Beauval.

Frankfurter Borfe am 21. Januar 1852.

GELDSORTEN.							
GOLD.	p.	kr.	SILBER.	p.	kr.		
Neue Louisd'or .	19	-	Gold al Marco .	380	-		
Pistolen	9	444	Preussische Thaler	1	451		
ditto Preuss	9	551	5 Franken Thaler .	2	211		
Holl. 10 fl. Stücke	.9	491	Hochhaltig - Silber	24	31		
Rand - Ducaten .	5	37	TOTAL TOTAL	1150	SCS.		
20 Franken-Stücke	9	274	DISCONTO	2	%		
Engl. Sovereigns .	11	48	1.422-Just. Wirms	門身			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanifden Garten.

22. Januar Eberr		meter	Barometer		2Binb	Witterung	
6 11. Morg.	1+	31	27"	5111	Savwest	trūb umwolft	
2 , Ditt.	1	44	27"	Total State of the last		HILIDOITE	
6 " 215b6.	+	11	27"	6 ***	030032	THE PROPERTY.	

Gifenbahnfahrten.

Fremde.

In hiefigen Gafthofen.

Darmstädter Hof. fr. Groner, Kfm. v. Maing. fr. Braun, Kfm. v. Lúttich. fr. hauster, Kfm. von Krefeld. fr. Michel, Kfm. mit Sat. v. Maing.

Guglischer Hof. herr Sauter und herr Martinik, k. baier. hauptleute v. Mastatt. fr. Bet, Part. v. Neapel. fr. Moll, Part. v. Berlin. fr. Noudiger, Kfm. v. Frankfurt. fr. Huchs, Part. v. Stuttgart. fr. Burster, Kfm. v. Frankfurt. fr. Perens, Kfm. v. Berlin. herr Edert, Kfm. v. Frankfurt.

Erbpringen. fr. R. Braselmann, Rent. a. Schweben.

Grbpringen. Gr. R. Brafelmann, Rent. a. Schweben. Gr. Baron von Faburet, t. t. oftr. Offizier von Raftatt. Gr. Etfan, Rim. v. Frantfurt. Gr. L. Freffel, Rim. von

Pforzbeim.
Geist. Dr. Herrmann, Dek. v. Schuttern. Dr. Pfensning, Part. v. Stuttgart.
Goldener Karpfen. Dr. Beker, Ksm. v. Reichenbach.
Goldenes Krenz. Dr. Auf u. Dr. Dreher, Kaust. v.
Freiburg. Herr Esch, Ksm. v. Aachen. Hr. Mur, Ksm. v.
Creseld. Dr. Tillmann, Ksm. v. Cronenberg. Dr. Hirfch,
Ksm. v. Offenbach. Dr. Rie, Ksm. v. Burgdorf.
Goldenes Lamm. Pr. Fechtig, Bilbhauer v. Bischsweier.

Gruner Baum. fr. Saut, Bijouteriefabr. v. Pforgs

Sof von Solland. Frfr. v. Benningen mit Familie und Beb. von Gichterebeim.

Ronig von Prengen. herr Baumuller, Fabr. von

Bruchal.

Nitter. hr. Eggler, Apotheker von Geifingen. hen Bing, Kim. von Koln. hr. Roos, Kim. v. Bonn. hen Rumel, Kim. v. Augsburg.

Nothes Haus. hr. Mahner, hygiolog v. halle. hr. hartmann, Architekt v. Bruchsal. hr. Gerber, Kim. von Ginstein

Sinsheim.
Schwau. Hr. Kopp, Dek. v. Klingen. herr Locker, Fabr. mit Gat. und Sohn von Sacco.
Silberner Anker. Hr. Seibs, Kfm. v. Blankenlock Stadt Pforzheim. Hr. Geibs, Kfm. v. Blankenlock Stadt Pforzheim. Hr. Grnft, Gastw. v. Buhl. dr. Schmidt u. hr. Bieder, Dek. v. Mülvronn. Hr. Kichgesner u. Hr. Damm, Dek. v. Ittersbach.
Weißer Bär. herr Krämer, hofrath von Rastat. Hr. Bink, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Häke, Priv. v. Main Bähringer Hof. Frhr. v. Knigge, k. hannöv. Kitte meister v. hannover. Hr. v. Jorn, Part. v. Koblenz. Hr. Bayer, Gastw. mit Gat. v. Straßburg. Hr. Knauß, Kfm. v. Kaiserslautern. Hr. Edwenstein, Kfm. von Frankfurt. Hr. Log, Kfm. v. Mannheim. Hr. hallenstein, Kfm. v. Krankfurt. Hr. v. Stromberd Kent. u. hr. hagemaner, Part. v. Wien.

In Privathaufern.

Bei Archivrath v. Alock: Or. H. v. Alock, Postaspirant's Freiburg. — Bei Major Boss: Frl. Anecht v. Eberbat — Bei Frau Berwalter Müller: Frl. E. Ebest v. Mosbat Bei Asm. Perrin: Or. E. Schweizer v. Freiburg. — Bi Frau Revisor Sonntag: Frauk. Mohr v. Bruchsal.

Redigirt und gedruckt unter Berantwortlichfeit der Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchhandlung.

BLB

rich

in